

Qualitätsprogramm III (2007-2009)

1. Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung bleibt die Weiterarbeit an den Arbeitsplänen in den Fächern: Deutsch, Englisch, Mathematik; Physik; Biologie, Chemie und Musik. Gemäß dem Arbeitsplan-Raster werden konkrete und verbindliche jahrgangsbezogene und jahrgangsübergreifende Absprachen in allen Teilbereichen angestrebt. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Aspekte **Kompetenzorientierung** und **Fördermaßnahmen**.
2. Alle übrigen Fachschaften werden sich in den kommenden 2 Jahren ebenfalls der Entwicklung von Arbeitsplänen widmen und hierbei die Erfahrungen der o.g. Fachschaften einbeziehen.
3. Die Zusammenarbeit mit anderen Schulen soll im Sinne einer Rückmeldung verstärkt werden:
 - a) Aufnehmende Schulen (bei Abgängern): nach einem Jahr Rückfrage zu schulischem Leistungsstand (=> Sekretariat / Stufenleiter)
 - b) Abgebende Schulen (Grundschulen): das Jahreszeugnis Klasse 5 soll mit dem letzten Grundschulzeugnis abgeglichen werden => bei starken Diskrepanzen Angebot der Rückmeldung an abgebende Grundschule, ggfs. Gespräch Orientierungsstufenleiterin – Grundschulleiter.

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen	Arbeitsplan für Klasse 7 fertig gestellt (siehe Protokoll vom 10.02.2006); Arbeitspläne für die Klassen 5 und 6 in Arbeit
Fachmethoden	Schwerpunktsetzung in Kompetenzbereich Erkenntnisgewinnung (E1, E4, E6) mit verbindlicher Zuordnung zu Themen und Klassen (siehe Protokoll vom 19.09.2005)
Unterrichtsmethoden	Ausarbeitung von kompetenzorientierten U-einheiten und deren verbindliche Einführung, Ausarbeitung von kompetenzorientierten Lernaufgaben und deren verbindliche Einführung (siehe Protokolle vom 19.09.2005 und 20.06.2006)
Besondere Veranstaltungen	Exkursionen und Unterrichtsgängen (integriert in die Arbeitspläne der Klassenstufen)
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe	Absprachen zur Vereinheitlichung der Notengebung (siehe Protokoll vom 19.09.2005); Durchführung eines Paralleltests in Klasse 7 (siehe Protokolle vom 10.02.2006 und 27.09.2006)
Organisatorische Strukturen	Effizienzsteigerung der Arbeit durch Zusammenfassung der Fachkonferenzen Biologie und Chemie: Auffangen der Doppelbelastung von Kollegen (siehe Protokoll vom 20.06.2006)
Fächerübergreifende Aspekte	z. Z. ohne Beschlüsse, aber in der Diskussion
Fördermaßnahmen	z. Z. ohne Beschlüsse, aber in der Diskussion
Kooperation	z. Z. ohne Beschlüsse, aber in der Diskussion
Ressourcen	Sammlung „Lernaufgaben“ (Ordner), Sammlung „Unterrichtseinheiten“ (Ordner) Sammlung „ppt-Präsentationen“ (Ordner) (siehe Protokoll vom 05.12.2005 und 27.09.2006) Diskussion: Ausbau der Video- und DVD-Sammlung

Arbeitsplan der Fachkonferenz Chemie Stand: 30.04.2007

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltlichen Absprache:	<i>z. Z. ohne Beschlüsse</i>
Fachmethoden:	<i>Schwerpunktsetzung: Schülerexperimente, Hausaufgabenexperimente.</i>
Unterrichtsmethoden:	<i>Ausarbeitung von kompetenzorientierten Lernaufgaben.</i>
Besondere Veranstaltungen:	<i>z. Z. ohne Beschlüsse</i>
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	<i>Zwei schriftliche Leistungsnachweise in jedem Halbjahr. Mit 50% ist die Notenstufe 4- erreicht. Durchführung eines Paralleltests in Klasse 9.</i>
Organisatorische Strukturen	<i>Effizienzsteigerung der Arbeit durch Zusammenfassung der Fachkonferenzen Biologie und Chemie: Auffangen der Doppelbelastung von Kollegen</i>
Fächerübergreifende Aspekte:	<i>z. Z. ohne Beschlüsse</i>
Fördermaßnahmen:	<i>z. Z. ohne Beschlüsse</i>
Kooperation:	<i>z. Z. ohne Beschlüsse</i>
Ressourcen:	<i>Im Unterricht erprobte Materialien werden in der Sammlung aufbewahrt.</i>

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen:	<i>Ein Arbeitsplan für die Abstimmung des Kompetenzbereiches „Schreiben“ in der SEK I existiert in der Rohfassung. Die Anpassung an das neu eingeführte Lehrwerk muss noch erfolgen.</i>
Fachmethoden:	<i>werden planmäßig nach Lernfortschritt und angestrebtem Niveau in den einzelnen Klassenstufen eingeführt - keine festgesetzten Termine</i>
Unterrichtsmethoden:	<i>werden je nach Klassenstufe im individuellen Plan eingesetzt - keine festgesetzten Termine</i>
Besondere Veranstaltungen:	<i>Exkursionen, Theater- und Museumsbesuche erfolgen im Rahmen der individuellen Unterrichtsgestaltung und je nach „Angebot“ außerschulischer Organisationen/Strukturen. - keine festgesetzten Termine</i>
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	<i>Es wurde ein Raster zur Beurteilung von mdl. Vorträgen / Referaten erstellt wie auch ein allgemeiner Schlüssel für die Korrektur von Diktaten vereinbart. Die Bewertung von Rechtschreibleistungen in der MSS verbleibt wie in den Vorschriften festgelegt.</i>
Organisatorische Strukturen	<i>- nicht festgelegt</i>
Fächerübergreifenden Aspekte:	<i>Durch federführende Mitarbeit einiger Kollegen in der ehemaligen QP-Gruppe „Methodentraining“ existieren inhaltliche und organisatorische Absprachen zur Anwendung wesentlicher methodischer Grundlagen über mehrere Fächergrenzen. Die Zusammenarbeit mit Fächern wie z.B. BK funktioniert noch aufgrund individueller Absprachen. Das Bewertungsraster für Vorträge wurde anderen Fachkonferenzen zur Verfügung gestellt.</i>
Fördermaßnahmen:	<i>erfolgen u.a. im Rahmen von Wettbewerbsteilnahmen bzw. der Einzelförderung vor allem fremdsprachiger Schüler - keine festgesetzten Programme</i>
Kooperation:	<i>im Augenblick vor allem im Rahmen individueller Absprachen und Initiativen - keine festgesetzten Vereinbarungen</i>
Ressourcen:	<i>Aufgabensammlungen und Mediensammlungen werden kontinuierlich ausgebaut.</i>

Arbeitsplan der Fachkonferenz Englisch; Stand: Juni 2007

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen:	<ul style="list-style-type: none"> Behandeln mindestens einer Lektüre in den Klassenstufen 5/6, 7/8 und 9/10 → Förderung des extensiven Lesens möglichst authentischer Texte, Ermöglichen handlungsorientierten Arbeitens Abschaffung des Lehrwerkes in der Jgst. 10; stattdessen Arbeit mit verschiedenen Texten/Textsammlungen (erweiterter Textbegriff, also auch z.B. Filme) und Projekten sowie mit Grammatikbuch und Grammatikübungsbuch
Fachmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Schüler korrigieren schriftliche Arbeiten systematisch im "Book of Mistakes" → Anregung eigenverantwortlicher Sprachlernprozesse und Selbstevaluation, Förderung der Sensibilität für Fehlerquellen und des theoretischen Sprachwissens (s. <i>Anleitung im Anhang</i>) Schüler halten in den Jgst. 7/8 und 9/10 jeweils eine Präsentation; Anlehnung an Bewertungskriterien des Faches Deutsch → Förderung nicht-schriftlicher Fähigkeiten
Unterrichtsmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Verstärktes Anwenden von classroom phrases; unterstützt durch Vokabelposter im Englisch Fachraum → Förderung mündlicher Kompetenz Verstärkter Einsatz anspruchsvollerer Hörverstehensübungen → Förderung mündlicher Kompetenz
Besondere Veranstaltungen:	<ul style="list-style-type: none"> Schüleraustausch mit Partnerschule in Helsinki in der 10. Klasse (probeweise für 2007/2008) → Förderung mündlicher Kompetenz; Erfahrung der Mittlerfunktion von Sprache/ Englisch als <i>lingua franca</i> Einladen von Gastrednern, z.B. Austauschschüler, in allen Klassenstufen Einladen des redenden Schweins von Canterbury
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	<ul style="list-style-type: none"> Absprache zur Fehlerwertung für die Berechnung der Fehlerquotienten
Organisatorische Strukturen	<ul style="list-style-type: none"> knappe Stoffübersicht pro Jahrgangsstufe für die Hand des Schülers, der Eltern und der Englischkollegen (s. <i>Anhang</i>)
Fächerübergreifende Aspekte:	<ul style="list-style-type: none"> Kriterien für Schülerpräsentationen in Anlehnung an den Kriterienkatalog des Faches Deutsch
Fördermaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> Zusammenarbeit mit dem Förderkurs der Ganztagschule
Kooperation:	<ul style="list-style-type: none"> Deutsch (Präsentationen), Musik (Finnland -Austausch), GTS (Förderkurs)

Arbeitsplan der Fachkonferenz Mathematik Stand: 20.05.2007

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen:	Inhaltlichen Anforderungen der Arbeitspläne (Themenbereiche) in den Jahrgangsstufen 5-10 fertig gestellt. (vgl. <i>Protokoll 19.9.2005</i>) Erstellen einer digitalisierten Aufgabensammlung entsprechend der „neuen Aufgabenkultur“
Fachmethoden:	Einführung neuer Themen über geeignete offene Frage- bzw. Aufgabenstellungen
Unterrichtsmethoden:	Anwendung/Festigung der Kernkompetenzen und Umsetzung der Arbeitspläne über neue Formen der Aufgabenstellungen
Besondere Veranstaltungen:	z.Zt. ohne Beschlüsse
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	Parallelarbeiten, Eingangstests Absprache, dass in der MSS die Beurteilung gemäß der Vorschläge für das schriftliche Abitur vorgenommen werden (40%-Schema)
Organisatorische Strukturen	z.Zt. ohne Beschlüsse
Fächerübergreifende Aspekte:	z.Zt. ohne Beschlüsse
Fördermaßnahmen:	Stützunterricht Mathematik Einsatz von Mathematiklernsoftware in der Erarbeitung („MatheBits“)
Kooperation:	<i>In der Diskussion</i>
Ressourcen:	Bisherige Aufgabensammlung (Ordner im Mathematikschrank)

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen:	<i>detaillierte Festlegung von Abschlusskompetenzen (im Sinne von Mindest-Standards) in folgenden Bereichen:</i> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Gehörbildung am Ende der Kl. 6, 8 und 10</i> ➤ <i>Allgemeine Musiklehre am Ende der Kl. 10</i> ➤ <i>Tonsatz / Harmonielehre am Ende der Kl. 8 und 10</i>
Fachmethoden:	---
Unterrichtsmethoden:	---
Besondere Veranstaltungen:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Finnlandfahrt in Kl. 10</i> ➤ <i>Infofahrt zu einer Musikhochschule in Kl. 11</i> ➤ <i>Opernbesuche in den Kl. 9 oder 10*</i> ➤ <i>Sinfoniekonzertbesuche in den Kl. 7 oder 8*</i> ➤ <i>Veranstaltungen bzw. Workshops mit Komponisten, Musikern, Instrumentenbauern</i> <i>(* möglichst im 1. Hj.)</i>
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Parallelarbeiten in Kl. 6, 8 und 10</i> ➤ <i>Aufnahmeprüfungen für Fünftklässler und Seiteneinsteiger in die Kl. 7 – 11</i>
Organisatorische Strukturen	<i>eine Doppelstunde in der MSS</i>
Fächerübergreifende Aspekte:	<i>Musik und Bewegung (MuB) in Kl. 5 zusammen mit einem Sportkollegen</i>
Fördermaßnahmen:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Stützkurs in Gehörbildung und Harmonielehre</i> ➤ <i>PC-Arbeitsplatz für Gehörbildung</i> ➤ <i>Workshops im Instrumental- und Ensemblebereich</i>
Kooperation:	<i>kurze Information über besuchte Fortbildungsveranstaltungen</i>
Ressourcen:	<i>Handreichungen mit Adressen (Theater, Busunternehmer etc.) und Informationen auf einer zugangsbeschränkten Abteilung des Schulforums eingerichtet.</i>

Übersicht der Vereinbarungen:

Inhaltliche Absprachen:	<i>Inhalte + Kompetenzen (Lern-, Übungs- und Prüfungsaufgaben): Arbeitspläne im Detail für die Klassen 8 fertig, 9 und 10 in Arbeit bzw. begonnen</i>
Fachmethoden:	<i>Vermittlung von Fachmethoden: Schwerpunkte in den K- Bereichen Erkennen (physikalischer Phänomene) Beschreiben (physikalischer Phänomene, Versuche) Vorhersagen (phys. Gesetze)</i>
Unterrichtsmethoden:	<i>Ausarbeitung von kompetenzorientierten Unterrichtseinheiten, Demoversuchen, Testverfahren (Schülerexperimente) Einführungsaufgaben, Einführungsexperimente</i>
Besondere Veranstaltungen	<i>Exkursionen mit besonderem Themenschwerpunkt z. B. erneuerbare Energien</i>
Leistungsmessung / Beurteilungsmaßstäbe:	<i>Prüfungsaufgaben, Tests usw. werden in gleichen Jahrgängen ausgetauscht, einheitliche Beurteilung und einheitliches Niveau wird angestrebt</i>
Organisatorische Strukturen	<i>---</i>
Fächerübergreifende Aspekte:	<i>Besondere Aufgaben mit physikalisch-mathematischem Gehalt werden gesammelt Wiederholungen algebraischer Strukturen aus dem Matheunterricht je nach Anwendungsbereich</i>
Fördermaßnahmen:	<i>Besondere Werbung für Wettbewerbe</i>
Kooperation:	<i>Gut gelungene Experimente den Kollegen mitteilen/vorführen, Tests austauschen</i>
Ressourcen:	<i>Sammlung : Aufgaben für Lehrer</i> <ul style="list-style-type: none"> - Videos - Simulationssoftware - DVDs - Spektrumhefte - Vimps